

Bienen – Gefährdete Helfer des Menschen

Aufgaben zum Hörtext

(Das Arbeitsblatt wird vor dem Vortrag ausgeteilt.)

Arbeitszeit 30 Min.

- 1) Bienen gehören zu den _____.
- 2) Sie _____ die Blüten der Pflanzen.
- 3) Es gibt etwa _____ verschiedene Bienenarten.
- 4) Für den Menschen besonders wichtig ist _____.
- 5) In der Natur leben die Bienen
 - a) als _____ oder
 - b) in _____
mit _____ an der Spitze.
- 6) Die Arbeitsbienen haben die folgenden Aufgaben:
 - a) _____
 - b) _____
- 7) Sie fliegen zu den Blüten und sammeln _____;
aus dem _____ gewonnen wird.
- 8) Dabei transportieren sie auch _____,
durch den die Blüten _____.
- 9) Bei schlechtem Wetter _____.
- 10) Wenn _____
dann _____
- 11) Für wen sind die Bienen wichtiger? (Bitte kreuzen Sie an!)
 - a) _____ für die Jäger und Sammler
 - b) _____ für die Landwirte
- 12) Welcher Berufszweig ist durch die Bienenzucht entstanden? _____

13) Was nutzte der Mensch zuerst? (Bitte kreuzen Sie an!)

- a) ? Zucker
- b) ? Honig

Die Landwirtschaft hat sich im Laufe der Zeit verändert.

- a) Früher: _____
- b) Heute meistens: _____

15) Die moderne Form bedeutet für die Sammlerinnen, dass es an 1 Stelle

- a) sehr viel _____
- b) aber nur für _____ gibt.

16) Deshalb muss der Mensch die Bienenvölker immer wieder

- a) _____,
- b) damit sie wieder _____.

17) Dieses Verfahren ist

- a) von Nachteil für die Bienen, denn es entsteht _____,
- b) von Vorteil für den Honig, denn es entstehen _____.

18) Die größte Gefahr für ein Bienenvolk ist der plötzliche Tod der Sammlerinnen. Warum?

19) Gefahren für die Bienenhaltung sind außerdem

- a) Pestizide. Warum? _____
- b) Viele Bienenvölker an einem Platz. Warum? _____

- c) Häufige Ortswechsel. Warum? _____

20) Warum ist die Landwirtschaft in den USA in großer Sorge?

- a) Bis zu 80 % der Bienenvölker _____.
- b) Die Gründe dafür sind _____.
- c) Folgen für die Landwirtschaft: _____

21) Fassen Sie bitte die vermuteten Ursachen für das Bienensterben in zwei bis drei Sätzen zusammen!

Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber (DSH) an der RWTH Aachen

Beispiel für einen Lesetext und für wissenschaftssprachliche Strukturen: Bearbeitungszeit: 90 Min.

Wachstum und Verantwortung

„Heiligendamm“ – dieser Name steht für ein Ereignis, das im Juni 2007 durch die Medien ging. Hier saßen Staatschefs der acht führenden Industrienationen wieder einmal zu einem Gipfeltreffen zusammen, um einige der brennendsten Probleme der Welt zu diskutieren. Schwerpunkte waren – neben einigen anderen Themen – zweifellos der weltweite Klimaschutz und die globale Ungleichheit.

Das Treffen, das erstmalig 1975 auf Initiative des damaligen deutschen Kanzlers Helmut Schmidt und des französischen Präsidenten Valérie Giscard d'Estaing in Paris als ‚Gruppe der Sechs‘ stattfand, besteht mittlerweile aus acht Teilnehmerstaaten: Frankreich, Großbritannien, die USA, Italien, Japan, Kanada, Deutschland und seit 1998 auch Russland.

In diesen G 8-Ländern leben zwar nur 14% der Bevölkerung, doch dort entstehen 2/3 des globalen Einkommens und auch ein Großteil der Umweltbedrohung.

Als so genannte Schwellenländer sind Indien zusammen mit China, Brasilien, Südafrika und Mexiko anwesend, doch obwohl diese Länder 43% der Weltbevölkerung stellen, sitzen sie nicht mit gleichen Rechten am Tisch der Acht, um gemeinsam konstruktive Ideen bei Themen wie Umwelt- und Entwicklungspolitik, den Zugang zu Trinkwasser, fairen Welthandel oder Hunger und Infektionskrankheiten zu entwickeln.

Gerade die andere Perspektive der so genannten Schwellen- und auch Entwicklungsländer kann einen wertvollen Beitrag leisten, wie das Beispiel der Mikrokredite zeigt.

Mikrokredite sind Kleinstkredite von einem Euro bis unter 1.000.- Euro an kleine Händler, Handwerker oder Bauern in Entwicklungsländern. Diese Finanzdienstleistungen werden in der Regel von spezialisierten nicht staatlichen Organisationen meist zur Förderung der Entwicklung privater Initiativen vergeben.

Diese Mikrokredite sind ein Instrument der Entwicklungspolitik. Schon 1976 gab es in Bangladesch ein derartiges Programm, das von Muhammad Yunus ins Leben gerufen wurde. Yunus erhielt im Jahr 2006 für die „wirtschaftliche und soziale Entwicklung von unten“ den Friedensnobelpreis.

1995 gründete die Weltbank Beratungsgruppen für die Unterstützung der Armen mit dem Ziel, 200 Millionen US-Dollar für die Vergabe von Mikrokrediten zu mobilisieren. Die Vereinten Nationen sehen in der Entwicklung ein wichtiges Instrument zur Reduktion der Armut. In Anerkennung der Bedeutung dieser Finanzdienstleistungen haben sie 2005 zum Jahr der Mikrokredite ausgerufen.

Mikrokredite sollen denjenigen, die es aus eigenen Kräften nicht schaffen, eine reelle Chance geben, sich eine Existenz aufzubauen. Deshalb ist es ganz besonders wichtig, dass die Rückzahlung und das weitere Verfahren in einer sozial akzeptablen Weise nach folgenden Prinzipien möglich ist:

- 1) Nach einem ersten Kredit wird ein Folgekredit in Aussicht gestellt, damit den Kreditnehmern eine langfristige Planung möglich ist.
- 2) Durch Vernetzung mehrerer Kreditnehmer, die jeweils abwechselnd einen Kredit erhalten, ihre Projekte miteinander besprechen und auch füreinander bürgen, werden die Geschäfte und Vorhaben der Mitglieder auf eine sicherere Basis gestellt.
- 3) Die Mikrobank lernt alle Kreditnehmer persönlich kennen und prüft ihre Geschäftsmodelle gründlich, um die Rückzahlungsintervalle, also die Zeiträume, in denen das geliehene Geld zurückzuzahlen ist, und auch die Höhe der Kreditraten dem Geldfluss, d.h. den Einnahmen des Unternehmens anzupassen. Sie prüft z.B., ob für einen Teilnehmer eine wöchentliche oder monatliche Rückzahlung günstiger ist.
- 4) Der Zinssatz ist von der Art des Kredits abhängig: Kredite für Unternehmensgründungen werden mit bis zu 20% verzinst, für Baukredite nimmt die Bank 8% und für Bildungskredite für die Hochschulausbildung der Kinder erwartet die Bank nur 5% Zinsen.
- 5) Viele Mikrofinanzorganisationen vergeben zur Stärkung der Familien und Alleinerziehenden Kredite nur an Frauen.

Durch Einhaltung dieser Regeln und durch ständige Beobachtung der einzelnen Projekte erzielen viele Mikrofinanzinstitute oft Rückzahlungsquoten von 95 bis 100 Prozent. Günstig ist auch, dass durch die relativ niedrigen Kreditsummen die Zinslasten vergleichsweise gering ins Gewicht fallen.

Die armutsmindernde Wirkung von Mikrokrediten ist durch wissenschaftliche Studien belegt. Arme Kleinunternehmer haben in der Regel keine Möglichkeit, die üblichen Bankkredite zu erhalten, da sie keine Sicherheiten wie Häuser oder ein festes Einkommen bieten können und deshalb das Risiko den üblichen Banken zu hoch erscheint, so dass sie oft von privaten Geldverleihern oder gar „Kredithaien“ mit in der Regel zu hohen Zinsen abhängig sind.

Durch Mikrokredite wird die wirtschaftliche Tätigkeit der Kunden erhöht und damit indirekt auch ihr Lebensstandard: Sie können auf dem Markt kaufen und verkaufen, haben eine geregelte Arbeit und dadurch auch Ansehen und eine betriebswirtschaftliche Kompetenz. Wundermittel sind Mikrokredite jedoch nicht, weil sie einen gewissen Grad an Selbstständigkeit voraussetzen und damit die Ärmsten der Armen meist nicht erreichen können.

Diese kommen als Kreditnehmer nicht in Frage, da es ihnen an Möglichkeiten mangelt, Einkommen zu erzielen und Kredite zurückzuzahlen.

Mikrokredite sind also ein erster Schritt für Menschen, die schon durch Eigendynamik eine gewisse unternehmerische Kompetenz gezeigt haben oder erwarten lassen. Doch in den meisten Fällen sind diese Kreditnehmer auch nach Jahren nicht in der Lage, reguläre Sparkonten bei Geschäftsbanken zu eröffnen und so das durch Mikrokredit wirtschaftlich Erreichte völlig selbstständig zu sichern.

Zunehmend wird hingegen das Konzept der Mikrokredite auch auf Industrieländer übertragen. So schlug Hillary Clinton im Rahmen ihrer sozialpolitischen Konzepte bereits vor Jahren vor, Mikrokredite auch zur Armutsbekämpfung in den Slums US-amerikanischer Großstädte einzusetzen.

5805 Wörter mit Leerzeichen)

(Quelle: <http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Mikrokredit&printable=yes>
www.spiegel.de)

Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber (DSH) an der RWTH Aachen

Teilprüfung 2 a Leseverstehen

1) Unter einem "Gipfeltreffen" versteht man

2) Der Grund, dass sich diese acht Nationen regelmäßig treffen ist

3) Was halten Sie von der folgenden Aussage:

"Beim Gipfel der G 8-Staaten existierte eine Zweiklassengesellschaft." ?

(Formulieren Sie Ihre Stellungnahme bitte in einem Satz!)

4) In welchen Punkten könnte gerade die Meinung von Entwicklungs- und Schwellenländern gefragt sein? Begründen Sie bitte Ihre Meinung!

5) "Mikrokredite" sind Finanzdienstleistungen für

6) Nicht vergeben werden sie an

7) Wie wird sichergestellt, dass die Mikrokreditbank ihr Geld zurückbekommt?

8) Inwiefern sind Mikrokredite ein Instrument der Entwicklungspolitik?

9) Welche der folgenden Aussagen sind nach Meinung des Textes richtig bzw. falsch?

- | | |
|--|-----------------|
| Mikrokredite helfen kleinen Bauern und Handwerkern überall in der Welt. | richtig/ falsch |
| " sind zinsfrei. | richtig/ falsch |
| " lösen das Problem der Armut in kurzer Zeit. | richtig/ falsch |
| " werden nicht nur einmal an einen Kreditnehmer vergeben. | richtig/ falsch |
| " werden vom Staat vergeben. | richtig/ falsch |
| " setzen unternehmerische Fähigkeiten voraus. | richtig/falsch |
| " haben unterschiedlich hohe Zinssätze. | richtig/falsch |

10) Durch einen Folgekredit soll erreicht werden,

dass _____

11) Die Vernetzung mehrerer Kreditnehmer und deren persönliche Betreuung führen

12) Mikrokredite sind ein erster Schritt zur wirtschaftlichen Entwicklung. - Was wäre der zweite Schritt bzw. das Ziel?

Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber (DSH) an der RWTH Aachen

Beispiel für Wissenschaftssprachliche Strukturen

Vereinfachen Sie bitte den Text der linken Spalte, ohne den Inhalt zu verändern!

Mikrokredite werden in der Regel zur Förderung der Entwicklung privater Initiativen (2) vergeben (1).

Man _____ (1) Mikrokredite,

_____ (2)

Die UN sehen in Mikrokrediten ein wichtiges Instrument zur Reduktion der Armut (3).

Die UN möchte durch

In Anerkennung der Bedeutung (4) dieser Finanzdienstleistungen haben sie 2005 zum Jahr der Mikrokredite ausgerufen.

_____ sie diese Finanzdienstleistungen
_____ wichtig _____
(4), haben die Vereinten Nationen 2005 zum Jahr der Mikrokredite ernannt.

Durch Vernetzung mehrerer Kreditnehmer (5) werden die Geschäfte der Mitglieder von den Banken auf eine sichere Basis gestellt (6).

Kreditnehmer
_____ (5) ,
_____ die Banken die Geschäfte der Mitglieder auf eine sichere Basis (6).

Die armutsmindernde Wirkung von Mikrokrediten (7) ist durch wissenschaftliche Studien belegt.

Wissenschaftliche Studien haben gezeigt,
_____ Mikrokredite
_____ (7)

Nach Hillary Clinton (8) ist das Konzept der
Mikrokredite auch auf Industrieländer
übertragbar (9)

Dadurch lässt sich die in den Slums der
Großstädte herrschende (10) Armut bekämpfen
(11).

Hillary Clinton ist _____ (8),
_____ man das Konzept der Mikrokredite
auch auf Industrieländer
_____ (9).

Dadurch _____ die Armut,

_____ (10),
_____ werden (11).

Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber (DSH) an der RWTH Aachen

Textbeispiel zur Teilprüfung 3 (Textproduktion) – Bearbeitungszeit: 60 Minuten

Der letzte Sommer war in Europa besonders heiß. Seit einigen Wochen regnet es dauernd. Man kann also sagen: „Das Klima spielt verrückt.“ – Viele Menschen machen dafür den Klimawandel verantwortlich. Welche Beobachtungen haben Sie gemacht?

Schreiben Sie bitte einen **zusammenhängenden** Text von ca. 200 Wörtern zu diesem Thema! Zählen Sie bitte die Wörter und **unterschreiben** Sie Ihren Text! Sie haben **60 Minuten** Zeit!

Berücksichtigen sie bitte folgende Punkte!

Wie empfinden Sie das Klima in Deutschland?

Wie ist das Klima in Ihrem Heimatland?

Welche Hauptunterschiede fallen Ihnen auf?

- Wie ist der Wechsel der Jahreszeiten?
- Welche Vor- und Nachteile haben die verschiedenen Klima-Erscheinungen?
- Spielt das Wetter auch in Ihrem Land „verrückt“?
- Gibt es in manchen Gegenden Katastrophen?
- Was tun die Leute, wenn es sehr heiß bzw. kalt ist?
- Kann der Mensch das Wetter beeinflussen?

Was ist Ihr Lieblingswetter?

